



Geschäftsführung Hauptausschuss

Frau Lange

Telefon: (0221) 221-26014

Fax: (0221) 221-26570

E-Mail: maria.lange@stadt-koeln.de

Datum: 09.04.2013

Niederschrift

über die **29. Sitzung des Hauptausschusses** in der Wahlperiode 2009/2014 am Montag, dem 08.04.2013, 16:30 Uhr bis 16:51 Uhr, Historisches Rathaus, Konrad-Adenauer Saal, Raum-Nr. 1.18

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Oberbürgermeister Jürgen Roters

Stimmberechtigte Mitglieder

| | | |
|---------------------------------|----------|-----------------------------------|
| Herr Martin Börschel | SPD | |
| Herr Dr. Ralf Heinen | SPD | |
| Herr Axel Kaske | SPD | |
| Frau Susana dos Santos Herrmann | SPD | |
| Herr Henk van Benthem | CDU | in Vertretung für Herrn Granitzka |
| Frau Ursula Gärtner | CDU | |
| Herr Karl-Jürgen Klipper | CDU | |
| Herr Karsten Möring | CDU | |
| Frau Brigitta von Bülow | GRÜNE | |
| Herr Jörg Frank | GRÜNE | |
| Frau Barbara Moritz | GRÜNE | |
| Herr Ralph Sterck | FDP | |
| Frau Judith Wolter | pro Köln | |

Mitglieder mit beratender Stimme nach § 58 Absatz 1 Satz 7 bis 12 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen

Frau Gisela Stahlhofen DIE LINKE.

Verwaltung

Frau Beigeordnete Ute Berg

Herr Dr. Axel Hänel

Herr Beigeordneter Franz-Josef Höing

Herr Stadtdirektor Guido Kahlen

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

Vor Eintritt in die Tagesordnung: Bestellung einer stellvertretenden Schriftführerin
0840/2013

Aktuelle Informationen zum Thema "Nord-Süd Stadtbahn"

1 Mitteilungen

1.1 Mitteilungen des Oberbürgermeisters

1.1.1 Kostenaufstellung Großschadensereignis Einsturz Historisches Archiv für den Zeitraum 03.03.2009 bis zum 31.01.2013, 0474/2013
0787/2013

1.1.2 Flughafen Köln/Bonn
hier: Nachtflug
1100/2013

2 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

2.1 Mitteilungen zu gleichstellungsrelevanten Themen

3 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

4 Dringlichkeitsentscheidungen

4.1 Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

4.2 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2 Satz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

5 Sonstige Allgemeine Vorlagen

6 Mündliche Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil

7 Mitteilungen

- 7.1 Mitteilungen des Oberbürgermeisters
- 7.2 Mitteilungen zu gleichstellungsrelevanten Themen
- 8 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 9 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 10 Dringlichkeitsvorlagen**
 - 10.1 Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
 - 10.2 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2 Satz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 11 Personalien**
 - 11.1 Antrag auf Hinausschieben der Altersgrenze
0883/2013
 - 11.2 Antrag auf Hinausschieben der Altersgrenze
0038/2013
 - 11.3 Personalvorlage; Abschluss einer arbeitsvertraglichen Regelung
0373/2013
 - 11.4 Abschluss einer arbeitsvertraglichen Regelung
0926/2013
 - 11.5 Abschluss einer arbeitsvertraglichen Regelung
0686/2013
- 12 Sonstige allgemeine Vorlagen**
- 13 Mündliche Anfragen**

I. Öffentlicher Teil

Vor Eintritt in die Tagesordnung: Bestellung einer stellvertretenden Schriftführerin 0840/2013

Beschluss:

Der Hauptausschuss bestellt (in Abänderung seines Beschlusses vom 25.01.2011 – Vorlage-Nr. 5366/2010) für die restliche Dauer der Wahlperiode 2009 – 2014 **Frau Jennifer Willms** anstelle von Frau Daniela Hoffmann zur **stellvertretenden Schriftführerin**.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Aktuelle Informationen zum Thema "Nord-Süd Stadtbahn"

Herr Heinrichs – KVB AG – teilt mit, dass der Ausbau der Haltestellen der Nord-Süd-Stadtbahn planmäßig verlaufe und voraussichtlich Ende des Jahres abgeschlossen sein werde.

Zum Kurt-Hackenberg-Platz antwortet er Herrn Oberbürgermeister Roters, dass die provisorische Oberflächenwiederherstellung im Sommer abgeschlossen sein werde.

Auf eine Frage von Herr Möring erwidert er, dass die durch das neue Bauverfahren am Besichtigungsbauwerk entstehenden Kosten nicht exorbitant höher seien als die für das bisher geplante Verfahren.

1 Mitteilungen

1.1 Mitteilungen des Oberbürgermeisters

1.1.1 Kostenaufstellung Großschadensereignis Einsturz Historisches Archiv für den Zeitraum 03.03.2009 bis zum 31.01.2013, 0474/2013 0787/2013

Der Hauptausschuss nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

1.1.2 Flughafen Köln/Bonn hier: Nachtflug 1100/2013

Der Hauptausschuss nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

Herr Frank bittet um ergänzende Informationen, wie die Staffelung der Dezibel Zahlen den jeweiligen Lärmklassen zuzuordnen seien und nach welchen Lärmparametern die unterschiedlichen Rabatte festgelegt würden.

Herr Oberbürgermeister Roters sagt entsprechende Informationen zu.

2 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

2.1 Mitteilungen zu gleichstellungsrelevanten Themen

3 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

4 Dringlichkeitsentscheidungen

4.1 Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

4.2 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2 Satz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

5 Sonstige Allgemeine Vorlagen

6 Mündliche Anfragen

Frau Stahlhofen fragt nach dem Sachstand bezüglich des Verkaufs der Filmstudios im Kölner Norden.

Herr Oberbürgermeister Roters antwortet, dass der Verkauf der MMC Studios Angelegenheit der Gesellschafter sei. Hierzu gebe es Verhandlungen und entsprechende Verkaufsergebnisse. Zu der Frage werde eine detailliertere Antwort nachgereicht.

Frau Stahlhofen bezieht sich auf die heutige Betriebsversammlung der Kulturbetriebe der Stadt Köln. Dort wurde mitgeteilt, dass nicht nur, so wie im Hauptausschuss beschlossen, das Wallraf-Richartz-Museum von der Boston Consulting Group, sondern alle Museen untersucht worden seien. Hierfür fehle ein Auftrag der politischen Gremien.

Herr Oberbürgermeister Roters weist daraufhin, dass die Museen der Stadt Köln in einer gewissen Interdependenz stehen. Deshalb seien bei der Untersuchung des Wallraf-Richartz-Museums von der Boston Consulting Group auch Vergleiche zu den anderen Museen hergestellt worden. Dies sei Bestandteil eines solchen Untersuchungsauftrages. Ansonsten käme man nicht zu validen Ergebnissen.

gez.

Jürgen Roters

Oberbürgermeister

gez.

Maria Lange

Schriftführerin